

Projekt „Musik, Sprache, Teilhabe“ - mit Musik Sprachbildung und das Miteinander fördern

Sprache ist der Schlüssel für Bildungserfolg und damit für soziales Miteinander und gesellschaftliche Teilhabe.

Das Projekt „Musik, Sprache, Teilhabe“ der Bertelsmann Stiftung und des Niedersächsischen Kultusministeriums nutzt das Potenzial der Musik für die Förderung von Chancengerechtigkeit, durchgängiger Sprachbildung und Teilhabe, besonders von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen.

Durch unsere Fortbildungsangebote für Lehrkräfte und für pädagogische Mitarbeitende aller Schulformen werden Impulse für die schulische Praxis in Workshops durch MuST-Trainerinnen und Trainer vermittelt. Dabei liegt der Fokus der Angebote auf der Passung der jeweiligen Praxisfelder aller Teilnehmenden.

Ziel dieser Angebote ist es, nicht nur Musik als eine gemeinsame Sprache für gemeinsame Begegnung zu vermitteln, sondern darüber hinaus den Zusammenhalt der Bezugsgruppe zu stärken und eine vertrauensvolle Lern-Atmosphäre in den jeweiligen Praxisfeldern zu schaffen. Durch einen niedrigschwelligen musikalischen Ansatz wird auch fachfremden Kräften ermöglicht mit einem offenen Musikbegriff praktisch tätig werden zu können.

„Durch Musik schaffen wir für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche einen weiteren lebendigen Zugang zur deutschen Sprache. Und wir geben ihnen damit das Handwerkszeug, um am Schulalltag und später am Berufsleben erfolgreich teilhaben zu können.“

Minister Grant Hendrik Tonne, 1.12.2017